

## **Fünfter Titel – Ludger Beerbaum gewinnt die DKB-Riders Tour**

(Mühlen) Er hat zermürendes Warten ertragen, zugesehen was die Mitbewerber machen und konnte gegen 16.30 Uhr erleichtert durchatmen. Ludger Beerbaum hat zum fünften Mal die DKB-Riders Tour gewonnen, sauste mit einem nagelneuen VW Tiguan durch die Halle und gab der Zweitplatzierten Katrin Eckermann aus Münster herzlich Küsschen rechts und links. Die junge Amazone hat dem 48-jährigen Meisterreiter den fünften Erfolg keineswegs leicht gemacht, denn in München blieb sie sowohl in der Qualifikation, als auch im Großen Preis der Deutschen Kreditbank AG ohne Fehler, jumpete in den zweiten Umlauf mit ihrem Carlson und wurde nach einem Fehler am ersten Hindernis Vierte.

Das reichte nicht, um den Punkterückstand von 14 Zählern auf Ludger Beerbaum aufzuholen – Platz drei hätte es sein müssen. Und der Rider of the Year schaute zu, gab mal den einen, mal den anderen Tipp und versicherte am Ende dem britischen Altmeister John Whitaker, er habe wirklich eine respektable Leistung erbracht. Kein Wunder, denn der 55-jährige Whitaker gewann mit Pepermill den Großen Preis der Deutschen Kreditbank AG und trug somit auch dazu bei, dass Katrin Eckermann nicht ganz so dicht an Beerbaum heranrückte. John`s Sohn Robert Whitaker verschenkte in München Platz drei im Gesamtranking der DKB-Riders Tour mit zwei Fehlern im ersten Umlauf und musste Jörg Oppermann aus Gückingen, den Sieger der Wertungsprüfung in Hannover, vorbeiziehen lassen. Auch Beerbaum kam auf Gotha mit zwei Abwürfen aus dem Parcours und verpasste den zweiten Umlauf. Er, der erfolgreichste deutsche Reiter der vergangenen 20 Jahre, räumte ein, das „die Wartezeit“ ein wenig unangenehm gewesen sei „aber auch wenn ich etwas von Katrins Pech hier profitiert habe, denke ich, das ich nicht unverdient gewonnen habe, sondern die Erfolge in der grünen Saison haben es geholt“. Beerbaum war Zweiter bei der ersten Etappe, gewann die dritte Station und wurde Dritter in Paderborn. Erfolge werden in der DKB-Riders Tour zusammengerechnet und schaffen so ein respektables Punktepolster.

Für die 21-jährige Katrin Eckermann und den 26-jährigen Jörg Oppermann wurde ein Traum wahr. Eckermann war zwar enttäuscht, nachdem sie den Sieg schon zum Greifen nah hatte, freute sich dann aber doch über Platz zwei und den neuen VW Passat. Die in

München angereisten Eltern bestanden aufregende Minuten und Vater Ottmar Eckermann stellte fest, dass „es leichter ist zu reiten, als zu zuschauen“ während Trainer Kurt Gravemeier, der trotz Knöchelbruch nach München gekommen war, „einfach stolz“ auf die junge Reiterin ist: „Vor allem darauf, dass sie die Nerven hat, dem Druck stand zu halten“. Oppermann konnte sein Glück kaum fassen: „Das hätte ich mir nie träumen lassen“. Für den Drittplatzierten der DKB-Riders Tour gab es einen VW Golf. Und für beide Nachwuchsstars ein Lob von John Whitaker: „Ich bin beeindruckt, wie diese beiden jungen Leute geritten sind“.

Rundum zufrieden mit einer spannenden Saison über insgesamt sieben Etappen zeigten sich Stefan Unterlandstätter, Mitglied des Vorstands der DKB, und Riders Tour GmbH-Geschäftsführer Paul Schockemöhle. Das Tour-Projekt ist für die kommenden zwei Jahre gesichert, denn die DKB verlängerte die Verträge bis Ende 2013. Zudem hat die DKB-Riders Tour im Jahr 2012 mit dem Unternehmen Solartechnik Stiens GmbH & Co. KG einen neuen Hauptsponsor. Das hessische Unternehmen ist bereits seit zwei Jahren Sponsor der Tour-Etappe GERMAN CLASSICS in Hannover. Unmittelbar nach dem Hannoveraner Turnier vereinbarten die Riders Tour GmbH und Solartechnik Stiens das Serien-Sponsoring zunächst für ein Jahr.

Großer Preis der Deutschen Kreditbank AG – 7. Etappe der DKB-Riders Tour, Springprüfung mit 2 Umläufen, international, (dotiert mit 80.000€)

1. John Whitaker (Großbritannien), Peppermill, 0 SP/38.71 sec;
2. Johannes Ehning (Borken), Salvador V, 0/39.81;
3. Thomas Voß (Schülpl), Carinjo, 0/41.25;
4. Dominique Hendrickx (Belgien), Cor van de Wateringhoeve, 0/43.13;
5. Vladimir Tuganov (Russische Föderation), Amarok, 0/45.02;
6. Marcus Ehning (Borken), Sabrina, 4/38.58;

Endstand DKB-Riders Tour 2011 nach sieben Etappen:

1. Ludger Beerbaum (Riesenbeck) 52 Punkte
2. Katrin Eckermann (Münster) 47
3. Jörg Oppermann (Gückingen) 35
4. Robert Whitaker (Grossbritannien) 32

5. Torben Köhlbrandt (Ibbenbüren) 28
6. Nisse Lüneburg (Hetlingen), Angelica Augustsson (Schweden), 26
8. Florian Meyer zu Hartum (Mühlen) 22
9. Marcus Ehning (Borken), John Whitaker (Großbritannien), 20

DKB-Riders Tour im Internet – [www.DKB-riderstour.de](http://www.DKB-riderstour.de)

Pressemitteilung vom 6. November 2011

Bei Nachfragen wenden Sie sich an: comtainment GmbH  
Andreas Kerstan | Martina Brueske  
Rönner Weg 29 · 24223 Raisdorf  
Fon 04307-827970 · Fax 04307-827979  
Mob 0177-7532624 oder 7532625  
E-Mail [info@comtainment.de](mailto:info@comtainment.de)